

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für**  
**Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 24.03.2009
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:15 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Besprechungsraum 1, Zimmer-Nr. 2.29, Bahnhofstraße 2 (Rathaus), 35260 Stadtallendorf,

---

**Anwesend sind:**

Frau Iona Schaub  
Herr Werner Hesse  
Herr Joachim Dziuba  
Herr Frank Hille  
Herr Tobias Karlein  
Herr Reinhard Kauk  
Herr Winand Koch bis TOP 7 (19.57 Uhr)  
Frau Handan Özgüven  
Herr Nils Runge  
Herr Klaus Ryborsch  
Herr Manfred Thierau

**Stadtverordnetenvorsteher:**

Herr Hans-Georg Lang

**Stellv. STVVorsteher/in:**

Herr Otmar Bonacker

**Vom Magistrat:**

Herr Heinrich Reinhardt  
Herr Manfred Vollmer

**Von der Verwaltung:**

Herr Friedrich Greib

**Schriftführer:**

Herr Klaus-Peter Riedl

**Entschuldigt fehlt:**

Herr Wolfgang Salzer

## Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen  
**Beschlüsse**
- 3 Haushaltssatzung 2009 und Investitionsprogramm 2008 bis 2012  
- 2. Lesung und Beschlussfassung -  
Vorlage: FB1/2008/0075
- 4 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2009  
Vorlage: FB5/2008/0029
- 5 Wirtschaftsplan 2009 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"  
Vorlage: DuI/2008/0039
- 6 Vorschlag zur Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2008;  
§ 7 Abs. 3 Nr. 7 Eigenbetriebsgesetz (EBG)  
Vorlage: FB5/2009/0002/1
- 7 Übertragung der Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Konjunkturpaket  
neu auf den Fachausschuss 1  
§ 50 Abs. 1 HGO  
Vorlage: FB1/2009/0022  
**Kenntnisnahmen**
- 8 Öffentlichkeitsarbeit für den Hessentag 2010  
Vorlage: FB3/2009/0003
- 9 Hessentagsfestzug in Langenselbold am 14. Juni 2009  
Vorlage: FB3/2009/0006
- 10 Ticketsystem Hessentag 2010  
neu Vorlage: FB1/2009/0020
- 11 Anmietung einer Lagerhalle für Material Hessentag 2010  
neu Vorlage: FB1/2009/0021
- 12 Bereitstellung eines Fahrzeuges für den Hessentag 2010  
neu Vorlage: FB3/2009/0010
- 13 Controlling/Berichtswesen zum 31.12.2008  
Vorlage: FB1/2009/0017
- 14 Mitteilungen
- 15 Verschiedenes
- 16 Niederschlagung von Forderungen (nicht öffentlicher TOP)  
Vorlage: FB1/2009/0006

## Inhalt der Verhandlungen:

### **Zu 1 Eröffnung und Begrüßung**

Die Vorsitzende, Frau Stv. Schaub, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung erheben sich keine Einwände.

Die Vorsitzende verweist auf die ausgeteilten Tischvorlagen. Gegen die Aufnahme dieser Vorlagen als neuen TOP 7 bzw. als TOP 10, 11 und 12 bei entsprechender Verschiebung der übrigen Tagesordnungspunkte erheben sich keine Einwände.

## **Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen**

Die Vorsitzende ruft den Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 24.03.2009 zur Stadtverordnetenversammlung am 26.03.2009 „Resolution zum Anschlag auf die Moschee in Stadtallendorf“ zur Beratung auf.

Herr Stv. Hesse gibt Erläuterungen zu dem von der SPD-Fraktion gestellten Dringlichkeitsantrag. Lt. Herrn Stv. Hesse wäre die Stadtverordnetenversammlung gut beraten, sich zu dem Vorfall zu äußern, unabhängig von der Frage, was die Beweggründe des Täters oder der Täter gewesen sind.

Herr Stv. Ryborsch und Herr Stv. Koch signalisieren Zustimmung zum Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion. Ein eventueller Änderungsbedarf könnte dann im Ältestenrat vor der Stadtverordnetenversammlung am 26.03.2009 besprochen werden.

Eine Abstimmung durch den Fachausschuss 1 zu dem vorliegenden Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion erfolgt nicht.

## **Zu Beschlüsse**

### **Zu 3 Haushaltssatzung 2009 und Investitionsprogramm 2008 bis 2012 - 2. Lesung und Beschlussfassung - Vorlage: FB1/2008/0075**

Die Vorsitzende ruft die einzelnen Bestandteile des Produkthaushaltes 2009 zur Beratung und 2. Lesung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

#### **Beschluss:**

Der vom Magistrat aufgestellte Entwurf

1. der Haushaltssatzung 2009
2. des Investitionsprogramms 2008 bis 2012 und
3. des Haushaltssicherungskonzeptes

wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

### **Zu 4 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2009 Vorlage: FB5/2008/0029**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, nachstehenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2009 in der vorliegenden Fassung.“

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

**Zu 5      Wirtschaftsplan 2009 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"  
Vorlage: DuI/2008/0039**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Es wird um folgende Beschlussfassung gebeten:

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Dienstleistungen und Immobilien“ für das Wirtschaftsjahr 2009 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

**Zu 6      Vorschlag zur Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2008;  
§ 7 Abs. 3 Nr. 7 Eigenbetriebsgesetz (EBG)  
Vorlage: FB5/2009/0002/1**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehenden Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die

**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Theobald & Jung GmbH, Gießen**

mit der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2008 zu beauftragen.“

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

**Zu 7**      **Übertragung der Entscheidungen im Zusammenhang mit dem  
Konjunkturpaket auf den Fachausschuss 1  
§ 50 Abs. 1 HGO  
Vorlage: FB1/2009/0022**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Herr Bürgermeister Vollmer erläutert die Vorlage. Nach den erst am 19.03.2009 erlassenen Vorschriften muss die Stadt kurzfristig bis zum 24.03.2009 die zu fördernden Projekte anmelden. Wegen der sehr kurzen Frist schlägt die Verwaltung vor, den Fachausschuss 1 mit der Auswahl der zu fördernden Projekte zu beauftragen.

Herr Stv. Hesse hält es auch – insbesondere im Hinblick auf die maßgeblichen Summen – für zweckmäßig, den Fachausschuss 1 als „kleineres“ Gremium zu beauftragen. Letztendlich obliegt die Entscheidung aber der Stadtverordnetenversammlung.

Auf Nachfrage von Herrn Stv. Koch weist Herr Bürgermeister Vollmer darauf hin, dass es aufgrund der sehr kurzen Frist und der noch zu erledigenden Aufgaben durch die Verwaltung auch zu Tischvorlagen kommen kann. Soweit möglich, wird die Verwaltung aber die Projekte vorweg dem Fachausschuss 1 bzw. der Stadtverordnetenversammlung bekannt geben. In diesem Zusammenhang schlägt Herr Bürgermeister Vollmer auch vor, Dienstag, den 21.04.2009, für eine Sondersitzung des Fachausschusses 1 bzw. der Stadtverordnetenversammlung vorzumerken. Hiergegen erheben sich keine Einwände.

**Beschluss:**

1. Die Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Konjunkturpaket werden gemäß § 50 Abs. 1 HGO auf den Fachausschuss 1 übertragen.
2. Die Beschlüsse des Fachausschusses 1 sind der Stadtverordnetenversammlung nachträglich zur Kenntnis zu geben.

**Abstimmungsergebnis:**      einstimmig dafür

**Zu**      **Kenntnisnahmen**

**Zu 8**      **Öffentlichkeitsarbeit für den Hessentag 2010  
Vorlage: FB3/2009/0003**

Die Vorsitzende verweist auf die mit der Vorlage ausgeteilte Broschüre.

Herr Stv. Hesse begrüßt die Öffentlichkeitsarbeit zum Hessentag 2010, ist aber über das ausgewählte Hessentagslogo enttäuscht. Herr Bürgermeister Vollmer verweist auf den stattgefundenen Wettbewerb zur Auswahl des Hessentagslogos, an dem Agenturen, aber auch die Verwaltung mit eigenen, deutlich anderen Vorschlägen teilgenommen hat. Am Ende ist unter Einbeziehung der Hessischen Staatskanzlei aber das nun ausgewählte Logo ausgewählt worden. Über die weitere Verwendung des Hessentagslogos und einer eventuellen Namensgebung für die ausgewählten Tierfiguren ergibt sich eine weitere, allgemeine Diskussion.

**Kenntnisnahme:**

Der Magistrat beauftragt Herrn Thomas Stange und Herrn Michael Feldpausch in Absprache mit der Verwaltung in 2009 mindestens 4 Informationsschriften gem. beigefügtem Muster zu erstellen.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**Zu 9 Hessentagsfestzug in Langenselbold am 14. Juni 2009  
Vorlage: FB3/2009/0006**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Kenntnisnahme:**

Gemäß Planungen der Hess. Staatskanzlei ist das Stadtallendorf Kontingent für die Teilnahme am 49. Hessentagsfestzug auf zwei Gruppen festgelegt worden. Traditionell wird in der Schlusszugnummer das Hessentagspaar für das Jahr 2010 in einer Kutsche sitzen.

Als zweite Zugnummer bemüht sich die Verwaltung derzeit um einen Tieflader der Bundeswehr, um diese mit zu präsentieren. Da im Hessentagsfestzug keinerlei Werbung zugelassen ist, scheidet eine Darstellung als Industriestandort aus. Es ist beabsichtigt, Stadtallendorf als Sportstadt darzustellen.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**Zu 10 Ticketsystem Hessentag 2010  
Vorlage: FB1/2009/0020**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Herr Bürgermeister Vollmer erläutert die Absicht, zunächst eine örtliche Agentur mit einzubeziehen. Die nun ausgewählte Firma ist aber mit einem Preisvorteil von rd. 70.000,- € deutlich günstiger und somit Inhalt des Beschlussvorschlages.

**Kenntnisnahme:**

Der Magistrat beschließt für elektronischen Vertrieb von Eintrittskarten anlässlich des Hessentages 2010 die Einrichtung der eShop-Software DigiTicket der Fa. Provideal Systems GmbH, Kirchrain 2, 37242 Bad Sooden-Allendorf mit einer einmaligen Einrichtungsgebühr von 500,00 € und einer Nutzungsgebühr von 1,25% des Nettokartenpreises (ohne Vorverkaufsgebühr) – Gesamtpreis ca. 24.000 €

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**Zu 11 Anmietung einer Lagerhalle für Material Hessentag 2010**  
**Vorlage: FB1/2009/0021**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Auf Nachfrage von Herrn Stv. Kauk wird erläutert, dass es sich bei dem in der Vorlage genannten Mietpreis um die monatlich zu zahlende Miete handelt.

**Kenntnisnahme:**

Der Magistrat beschließt für die Unterbringung von Material für den Hessentag 2010 die Anmietung einer Lagerhalle bei der Fa. E.R. + F. Porner, Lahnstraße 10, 35260 Stadtallendorf vom 01.04.2009 bis 31.08.2010 zum Mietpreis von 640,00 € zuzüglich Nebenkosten von 140,00 €

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**Zu 12 Bereitstellung eines Fahrzeuges für den Hessentag 2010**  
**Vorlage: FB3/2009/0010**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Kenntnisnahme:**

Das Autohaus Masuch wird ab Mai 2009 einen neuen Nissan-Quashquai (7-Sitzer) für den Hessentag 2010 kostenlos zur Verfügung stellen. Die Laufleistung ist auf 20.000 km begrenzt. Von der Stadt sind lediglich die laufenden Unterhaltungskosten zu zahlen.

Das Fahrzeug wird entsprechend mit Hessentagswerbung beklebt und ist primär zum Transport des Hessentagspaares vorgesehen. Es dient aber auch als allgemeines Transport- und Repräsentationsmittel für den Hessentag 2010. Es wird in der Tiefgarage des Rathauses stationiert.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**Zu 13 Controlling/Berichtswesen zum 31.12.2008**  
**Vorlage: FB1/2009/0017**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Kenntnisnahme:**

Das als Anlage beigefügte Berichtswesen zum 31.12.2008 wird zur Kenntnis genommen.

Gemäß § 28 der neuen Gemeindehaushaltsverordnung Doppik ist die Gemeindevertretung mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs zu

unterrichten. Auf Vorschlag der Verwaltung haben Magistrat und Fachausschüsse beschlossen, aus Gründen der Effektivität und der zeitnahen informativen Berichterstattung ab dem Haushaltsjahr 2006 eine Vorlage mit den Stichtagen 31.05., 31.08. und einen vorläufigen Abschlussbericht mit Stand 31.12. vorzusehen. D. h., in dem Bericht zum 31.12. sind noch nicht alle Ertrags- und Aufwandsbuchungen, die das Wirtschaftsjahr 2008 betreffen, enthalten. Diese werden abschließend in der Jahresrechnung zum Wirtschaftsjahr 2008 dokumentiert.

Mit Einführung des doppelten Haushaltsplans muss auch das Berichtswesen inhaltlich angepasst werden. Das als Anlage beigefügte Berichtswesen beinhaltet neben dem Budgetbericht des jeweiligen Fachbereiches einzelne Budgetberichte von ausgewählten Produkten. Die Struktur des Berichtes ist an den Gesamt/-Teilergebnisplan des neuen doppelten Haushaltsplans angepasst worden. Weiterhin wird über die einzelnen Investitionen – soweit bei den Produkten vorhanden – berichtet. Magistrat und Fachausschuss 1 erhalten darüber hinaus eine Finanzübersicht über alle Fachbereiche und eine Übersicht der Personalaufwendungen.

Da der Gesamt/-Teilergebnisplan mit dem bisherigen kameralen Verwaltungshaushalt vergleichbar ist, die einzelnen Ertrags- bzw. Aufwendungsarten jedoch andere Bezeichnungen haben, werden in der beigefügten Anlage nochmals Beispiele genannt.

**Beratungsergebnis:**                      Zur Kenntnis genommen

**Zu 14      Mitteilungen**

Es erfolgen keine Mitteilungen.

**Zu 15      Verschiedenes**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Zu 16      Niederschlagung von Forderungen (nicht öffentlicher TOP)  
Vorlage: FB1/2009/0006**

Die Vorsitzende schließt zu diesem Tagesordnungspunkt die Öffentlichkeit aus. Die Vertreter der Presse verlassen hierzu den Sitzungssaal.

Anschließend wird zu diesem Tagesordnungspunkt eine Liste verteilt, die von Herrn Bürgermeister Vollmer näher erläutert wird. Die Liste wird nach Ende der Diskussion wieder an Herrn Greib zurückgegeben.



**Kenntnisnahme:**

Der Magistrat beschließt, dass die in der Anlage einzeln aufgeführten Forderungen (Haupt- und Nebenforderungen) im Gesamtumfang von 118.689,34 € wegen Uneinbringlichkeit niedergeschlagen werden.

**Beratungsergebnis:**

Zur Kenntnis genommen

**Die Vorsitzende**

**Der Schriftführer**

**Schaub**

**Riedl**